



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) in der Fassung vom 28.09.1988 (BGBl I S.1793)

Nummer der ABE: 44430*06

Gerät: Sonderräder für Personenkraftwagen
5,5 J x 13 H2

Typ: 01553

Inhaber der ABE und Hersteller: Rad-Center Derkum GmbH
D-53919 Weilerswist-Derkum

Für die obenbezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird dieser Nachtrag mit folgender Maßgabe erteilt:

Die sich aus der Allgemeinen Betriebserlaubnis ergebenden Pflichten gelten sinngemäß auch für den Nachtrag.

In den bisherigen Genehmigungsunterlagen treten die aus diesem Nachtrag ersichtlichen Änderungen bzw. Ergänzungen ein.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Nummer der ABE: 44430*06

Die ABE-Nr. 44430 erstreckt sich auf die Sonderräder 5,5 J x 13 H2 , Typ 01553, in den Ausführungen:

Nr. der Anlage	Ausführungsbezeichnung		Mittelloch-Ø in mm	Zulässige Radlast in kg	max. Abrollumfang in mm	Lochkreis-Ø in mm / Lochzahl	Einpreßtiefe in mm
	Kennzeichnung auf dem Rad	Kennzeichnung auf dem Zentrierring					
1	RC 01553 X1	N6 ø63,4-ø58,1	58,1	400	1820	98/4	37
	RC 01553 F1	ohne Ring					
2	RC 01553 X2	N2 ø63,4-ø54,1	54,1	400	1820	100/4	37
3	RC 01553 X2	N3 ø63,4-ø56,1	56,1	400	1820	100/4	37
4	RC 01553 X2	N4 ø63,4-ø56,6	56,6	400	1820	100/4	37
5	RC 01553 X2	N5 ø63,4-ø57,1	57,1	400	1820	100/4	37
6	RC 01553 X2	N8 ø63,4-ø59,1	59,1	400	1820	100/4	37
7	RC 01553 X2	N10 ø63,4-ø60,1	60,1	400	1820	100/4	37
8	RC 01553 X3	ohne Ring	63,4	400	1820	108/4	37
9	RC 01553 M1	ohne Ring	54,1	400	1820	100/4	38

Die Sonderräder dürfen nur zur Verwendung mit den in den Anlagen des Nachtragsgutachtens Nr. 55066499 genannten Bereifungen unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.

Abweichend von den Bestimmungen des §13 Fahrzeugzulassungsverordnung (FZV) ist es nicht erforderlich eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere durch die Zulassungsbehörde zu veranlassen, wenn die im Gutachten aufgeführten Reifen- oder Felgenreößen in den Fahrzeugpapieren nicht genannt sind.

Im übrigen gelten die im beiliegenden Nachtragsgutachten des Technischen Überwachungs-Vereins Pfalz Verkehrswesen GmbH, Lamsheim, vom 30.09.2008 festgehaltenen Angaben.

Flensburg, 11.12.2008

Im Auftrag

Mario Quade



Anlagen:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
1 Nachtragsgutachten Nr. 55066499



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der ABE: 44430*06

- Anlage -

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Die in der bisherigen Genehmigung enthaltenen Auflagen gelten auch für diesen Nachtrag.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, 24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.